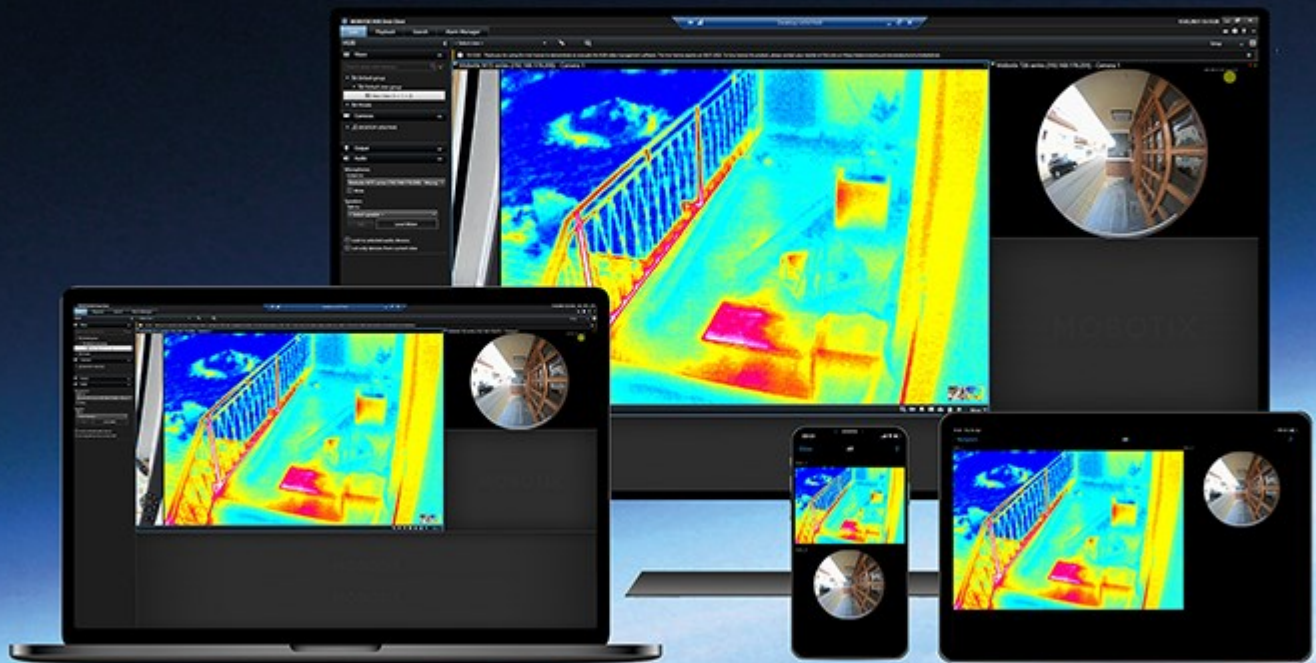


Handbuch

MOBOTIX HUB Incident Manager 2022 R3

© 2022 MOBOTIX AG



Inhalt

Copyright	4
Übersicht	5
Über diese Bedienungsanleitung	5
MOBOTIX HUB Incident Manager (erklärt)	6
Was ist neu?	7
In MOBOTIX HUB Incident Manager 2022 R3	7
Lizenzierung	8
MOBOTIX HUB Incident Manager-Lizenzierung (Erklärung)	8
Aktivierung Ihrer MOBOTIX HUB Incident Manager Lizenz	8
Anforderungen und Hinweise	9
Systemvoraussetzungen	9
Bewegungserkennung erforderlich	9
Von MOBOTIX HUB Incident Manager verwendete Ports	9
Protokoll- und SQL-Datenbanken	10
Cluster	11
MOBOTIX HUB Incident Manager und MOBOTIX Federated Architecture	11
Erste Schritte	12
Installation	13
Installation von MOBOTIX HUB Incident Manager (erklärt)	13
MOBOTIX HUB Incident Manager und der Log Server-Dienst	13
Konfiguration	14
Vorfalleigenschaften in Management Client (erklärt)	14
Ein Szenario für die Verwendung und Definition von Vorfalleigenschaften	14
Das Szenario	14
Szenario: Verwenden Sie Vorfalltypen, um zu dokumentieren, wer verletzt wurde	15
Szenario: Vorfallkategorien verwenden, um zu dokumentieren, warum und wo es zu Verletzungen kommt	17
Szenario: Verwendung von Vorfalldaten, um die Anzahl der Verletzten und weitere Umstände zu dokumentieren	20
Vorfalltypen festlegen und bearbeiten	21
Vorfallstatus festlegen und bearbeiten	22
Vorfallkategorien definieren und bearbeiten	23
Vorfalldaten festlegen und bearbeiten	24

Berichtseinstellungen festlegen und bearbeiten	25
Angabe von Berechtigungen für Funktionen und Benutzeroberflächenelementen in MOBOTIX HUB Incident Manager	25
Einzelheiten zur Benutzeroberfläche	26
Vorfalleigenschaften (Vorfallknoten)	26
Registerkarte „Vorfalleigenschaften“	27
Registerkarte „Globale Einstellungen“	27
Registerkarte „Vorfall“ (Sicherheit > Rollenknoten)	27
Verwendung	29
MOBOTIX HUB Incident Manager (Verwendung)	29
Vorfallprojekte und -eigenschaften (erklärt)	29
Vorfallprojekte erstellen	31
Erstellung von Vorfallprojekten (erklärt)	31
Erstellung eines Vorfallprojekts in Echtzeit	32
Erstellung eines Vorfallprojekts nach einem Vorfall	33
Hinzufügen von Wiedergabesequenzen zu einem neuen Vorfallprojekt	33
Hinzufügen von einer Wiedergabesequenz zu einem neuen Vorfallprojekt	34
Erstellung eines Vorfallprojekts ohne Video	35
Vorfallprojekte bearbeiten	36
Hinzufügen weiterer Sequenzen zu einem Vorfallprojekt	36
Hinzufügen jeweils einer Sequenz	36
Hinzufügen mehrerer Sequenzen	37
Ändern von Status, Kommentaren und anderen Vorfalleigenschaften	37
Entfernen von Sequenzen aus einem Vorfallprojekt	38
Filtern nach Vorfallprojekten	39
Videowiedergabe in einem Vorfallprojekt	39
Anzeige der Protokolleinträge zur Benutzeraktivität für ein Vorfallprojekt	39
Erstellung eines Berichts mit Informationen zum Vorfallprojekt	40
Exportieren eines Vorfallprojekts	40
Löschen eines Vorfallprojekts	41
Fehlerbehandlung	42
MOBOTIX HUB Incident Manager (Fehlersuche)	42
Systemprotokolldatei	42
Nachrichten in MOBOTIX HUB Desk Client	42

Copyright

MOBOTIX AG • Kaiserstrasse • D-67722 Langmeil • Tel.: +49 6302 9816 0 • sales@mobotix.com • www.mobotix.com

MOBOTIX ist eingetragene Handelsmarke von MOBOTIX AG und ist in der Europäischen Union, in den USA und in weiteren Ländern registriert. Diese Angaben können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. MOBOTIX übernimmt keine Haftung für technische oder redaktionelle Fehler oder Auslassungen in diesem Text. Alle Rechte vorbehalten. © MOBOTIX AG 2022

Übersicht

Über diese Bedienungsanleitung

Dieses Handbuch enthält Anleitungen und Beschreibungen für Systemadministratoren, -integratoren und Anwender, die das MOBOTIX HUB Incident Manager Add-on verwenden.

In MOBOTIX HUB Management Client konfigurieren Systemadministratoren und -integratoren die Benutzerberechtigungen und legen fest, welche Eigenschaften MOBOTIX HUB Desk Client-Anwender Vorfallprojekten und den Berechtigungen zuweisen können.

Anwender von MOBOTIX HUB Desk Client können die tägliche Erstellung und Wartung von Vorfallprojekten handhaben.

Wo in diesem Handbuch Angaben zur Position von Elementen der Benutzeroberfläche gemacht werden, wird vorausgesetzt, dass Sie eine visuelle Benutzeroberfläche in der Orientierung von links nach rechts verwenden.

Was finden Sie in den verschiedenen Abschnitten des Handbuchs?

Kapitelübersicht

In diesem Kapitel finden Sie Informationen über MOBOTIX HUB Incident Manager und seine Funktionen in MOBOTIX HUB Management Client und MOBOTIX HUB Desk Client, u. a. zu den Neuheiten in der aktuellen Version.

Lizenzierungskapitel

In diesem Kapitel wird alles erklärt, was Sie als Systemadministrator oder -integrator über die Lizenzierung im Zusammenhang mit MOBOTIX HUB Incident Manager und die Verwaltung Ihrer Lizenzen in MOBOTIX HUB Management Client wissen müssen.

Kapitel zu Anforderungen und Hinweisen

Einzelheiten, die die Systemadministratoren oder -integratoren kennen sollten, bevor sie MOBOTIX HUB Incident Manager sowohl für MOBOTIX HUB Management Client als auch MOBOTIX HUB Desk Client installieren.

Kapitel zur Konfiguration

Dieses Kapitel richtet sich an Systemadministratoren oder -integratoren. Sie erfahren, wie Vorfalltypen, -status und -kategorien definiert werden. Diese werden gemeinsam als Vorfalleigenschaften bezeichnet und können in MOBOTIX HUB Management Client definiert werden. Vorfalleigenschaften unterstützen MOBOTIX HUB Desk Client-Anwender bei der Kategorisierung und Verwaltung von Vorfallprojekten.

Anwendungskapitel

Hier erfahren Sie, wie die Anwender die Vorfallfunktionen in MOBOTIX HUB Desk Client verwenden. Zum Beispiel das Starten und Speichern von Vorfallprojekten, das Hinzufügen von Daten zu Vorfallprojekten, den Export von Vorfallprojekten und die Generierung von Berichten.

Fehlerbehebungskapitel

Hier finden Sie Informationen zur Bedeutung der verschiedenen Benachrichtigungen in MOBOTIX HUB Desk Client und dazu, wie Systemadministratoren potenzielle Probleme beheben können.

MOBOTIX HUB Incident Manager (erklärt)

MOBOTIX hat Zusatzprodukte entwickelt, die sich vollständig in MOBOTIX HUB integrieren, um Ihnen zusätzliche Funktionen zur Verfügung zu stellen. Der Zugriff auf Zusatzprodukte wird über Ihre Lizenzdatei MOBOTIX HUB gesteuert.



Verfügbare Funktionalität hängt vom verwendeten System ab. Die vollständige Liste der Funktionen finden Sie auf der Produktübersichtsseite auf der MOBOTIX Website (<https://www.mobotix.com/en/products/vms/mobotixhub>).

MOBOTIX HUB Incident Manager ist ein MOBOTIX Add-on, mit dem Organisationen Vorfälle dokumentieren und sie mit Sequenzbeweisen (Video und ggf. Audio) aus ihrem MOBOTIX HUB VMS kombinieren können.

Die Benutzer von MOBOTIX HUB Incident Manager können alle Informationen zu einem Vorfall in Vorfallprojekten speichern. In den Vorfallprojekten können sie den Status und die Aktivitäten zu jedem Vorfall verfolgen. Auf diese Weise können die Benutzer Vorfälle effektiv verwalten und aussagekräftige Beweise zu Vorfällen sowohl intern mit Kollegen als auch extern mit Behörden austauschen.

MOBOTIX HUB Incident Manager hilft Organisationen dabei, eine Übersicht über die Vorfälle in den überwachten Bereichen zu erhalten und diese zu verstehen. Mit dieser Kenntnis können Organisationen Maßnahmen ergreifen, um ähnliche Vorfälle in der Zukunft möglichst auszuschließen.

In MOBOTIX HUB Management Client können die MOBOTIX HUB VMS-Administratoren einer Organisation die in MOBOTIX HUB Incident Manager verfügbaren Vorfalleigenschaften den Bedürfnissen der Organisation entsprechend festlegen. Die Anwender von MOBOTIX HUB Desk Client starten, speichern und verwalten Vorfallprojekte und fügen verschiedene Informationen zu den Vorfallprojekten hin. Dies sind u.a. Freitext, von den Administratoren definierte Vorfalleigenschaften und Sequenzen aus dem MOBOTIX HUBVMS. Um eine vollständige Rückverfolgbarkeit zu gewährleisten, protokolliert das MOBOTIX HUBVMS, wenn Administratoren Vorfalleigenschaften definieren und bearbeiten und wenn Anwender die Vorfallprojekte erstellen und aktualisieren.

Was ist neu?

In MOBOTIX HUB Incident Manager 2022 R3

- Das MOBOTIX HUB Incident Manager Add-on ist jetzt auch kompatibel mit MOBOTIX HUB L4, MOBOTIX HUB L3, und MOBOTIX HUB L2 Version 2022 R3 oder höher.
- MOBOTIX HUB Incident Manager kann jetzt mehr als 10.000 Vorfallprojekte anzeigen.

In MOBOTIX HUB Incident Manager 2022 R2

- Die erste Version dieses Add-ons
- Das MOBOTIX HUB Incident Manager Add-on ist mit der MOBOTIX HUB L5 Version 2022 R2 und neueren Versionen sowie mit MOBOTIX HUB Desk Client Version 2022 R2 und neueren Versionen kompatibel.

Lizenzierung

MOBOTIX HUB Incident Manager-Lizenzierung (Erklärung)

MOBOTIX HUB Incident Manager benötigt die folgenden Lizenzen:

- Eine **Basislizenz**, die die vollständige Nutzung von MOBOTIX HUB Incident Manager abdeckt

Die Verwendung von MOBOTIX HUB Incident Manager wird nur von den unten aufgeführten VMS-Produkten und -Versionen unterstützt:

- Eine Basislizenz für MOBOTIX HUB Incident Manager ist in MOBOTIX HUB L5, 2022 R2 und neueren Versionen enthalten.
- MOBOTIX HUB L4, MOBOTIX HUB L3 und MOBOTIX HUB L2, 2022 R3: erwerben Sie eine getrennte Basislizenz für MOBOTIX HUB Incident Manager

Aktivierung Ihrer MOBOTIX HUB Incident Manager Lizenz

Falls Sie MOBOTIX HUB L5 Version 2022 R2 oder eine neuere Version haben, ist die Lizenz für MOBOTIX HUB Incident Manager in der Lizenz für Ihr MOBOTIX HUB VMS enthalten und wird gemeinsam mit diesem aktiviert.

Wenn Sie MOBOTIX HUB Incident Manager für Ihre bestehende Installation von MOBOTIX HUB L4, MOBOTIX HUB L3, oder MOBOTIX HUB L2 Version 2022 R3 oder höher erworben haben, aktivieren Sie einfach Ihre neue Lizenz.

Siehe auch den Abschnitt zur Aktivierung von Lizenzen im MOBOTIX HUB VMS Administratorhandbuch (<https://www.mobotix.com/en/manuals>).

Anforderungen und Hinweise

Systemvoraussetzungen

Die Systemanforderungen für das Add-on MOBOTIX HUB Incident Manager sind die gleichen wie die für Ihr MOBOTIX HUBVMS und MOBOTIX HUB Desk Client.

Informationen zu den Systemanforderungen der verschiedenen Komponenten und Anwendungen Ihres Systems finden Sie auf der MOBOTIX Website (<https://www.mobotix.com/en/media/4821>).

Bewegungserkennung erforderlich

Keine Funktion für MOBOTIX HUB Incident Manager-Auslöser (oder die als Auslöser konfiguriert werden kann) für die Aufzeichnung von Sequenzen.

Um sicherzustellen, dass Ihre MOBOTIX HUB Desk Client-Anwender relevante aufgezeichnete Sequenzen von Kameras zu ihren Vorfallprojekten hinzufügen können, aktivieren Sie die Bewegungserkennung ihrer Kameras. Bei einem Vorfall kommt es auch zu Bewegung. Daher können auch Aufzeichnungen als Sequenzen zu Ihren Vorfallprojekten hinzugefügt werden, wenn die Bewegungserkennung aktiviert ist.

Von MOBOTIX HUB Incident Manager verwendete Ports

Der MOBOTIX HUB Incident Manager-Dienst und seine Serverkomponenten verwenden die folgenden eingehenden Verbindungen.

Portnummer	Protokoll	Prozess	Verbindungen von ...	Zweck
80	HTTP	IIS	MOBOTIX HUB Desk Client und die Management Client	<p>Der Zweck von Port 80 und Port 443 ist der gleiche. Welchen Port die VMS verwendet, hängt jedoch davon ab, ob Sie Zertifikate zur Sicherung der Kommunikation verwendet haben.</p> <ul style="list-style-type: none">• Wenn Sie die Kommunikation nicht mit Zertifikaten gesichert haben, verwendet die VMS den Port 80.• Wenn Sie die Kommunikation mit Zertifikaten gesichert haben, verwendet die VMS den Port 443.
443	HTTPS	IIS		

Eine Übersicht über alle Ports, die das VMS verwendet, finden Sie im MOBOTIX HUB VMSAdministratorhandbuch (<https://www.mobotix.com/en/manuals>).

Protokoll- und SQL-Datenbanken

SQL-Datenbanken und die Speicherung von Daten

MOBOTIX HUB Incident Manager verfügt über eine eigene SQL-Datenbank mit der Bezeichnung Surveillance_IM. In der Surveillance_IM SQL-Datenbank speichert das System Informationen zu allen Ihren Vorfallprojekten, zu den Daten, die zu den Vorfallprojekten hinzugefügt wurden, sowie Protokolleinträge zu einigen Benutzeraktivitäten im Zusammenhang mit MOBOTIX HUB Incident Manager. Alle Sequenzen – ob zu Vorfallprojekten hinzugefügt oder nicht – werden wie immer in den Mediendatenbanken Ihrer Kameras auf den Speichermedien Ihrer Aufzeichnungsserver gespeichert.

Systemprotokolldatei für MOBOTIX HUB Incident Manager

Auf dem Computer, auf dem Sie die Management Server-Systemkomponente installiert haben, finden Sie die Systemprotokolldatei für MOBOTIX HUB Incident Manager. Der Speicherort der Systemprotokolldatei ist C:\ProgramData\MOBOTIX\MOBOTIX HUB Incident Manager\Logs. Ziehen Sie die Protokolldatei zurate, wenn Sie Systemfehler beheben müssen.

Wenn die Systemprotokolldatei für MOBOTIX HUB Incident Manager größer als 10 MB wird, kopiert und archiviert die VMS die Datei in einen Archiv-Unterordner. Die VMS schreibt neue Protokolleinträge in eine neue Systemprotokolldatei. Wenn Sie über die entsprechenden Berechtigungen verfügen, können Sie ändern, wann die VMS die Systemprotokolldatei archiviert. Ändern Sie den Wert für die **maximale** Größe des Archivs in der C:\Program Files\MOBOTIX\MOBOTIX HUB Management Server\IIS\IncidentManager\Web.config-Datei.

Protokollierung der Benutzeraktivität in Management Client und MOBOTIX HUB Desk Client

MOBOTIX HUB Incident Manager speichert detaillierte Aufzeichnungen der Benutzeraktivität in SQL-Datenbanken.

Wenn Administratoren Vorfalleigenschaften in Management Client erstellen, aktivieren und bearbeiten, werden diese Aktivitäten in der SQL-Datenbank **SurveillanceLogServerV2** des Log-Servers aufgezeichnet.

Wenn Anwender von MOBOTIX HUB Desk Client Vorfallprojekte erstellen und bearbeiten, werden die Aktivitäten in die MOBOTIX HUB Incident Manager-eigene SQL-Datenbank mit dem Namen Surveillance_IM, in die SQL-Datenbank SurveillanceLogServerV2 des Log-Servers oder in beide SQL-Datenbanken geschrieben.

Wo die Aktivitäten protokolliert werden, hängt von der jeweiligen Aktivität ab.

Wo und wann	Aktivität	Aktivität protokolliert in	
		Surveillance_IM	SurveillanceLogServerV2
Administratoren in Management Client	Definieren, bearbeiten und löschen alle Vorfalleigenschaften und -einstellungen im	Nein	Ja

Wo und wann	Aktivität	Aktivität protokolliert in	
		Surveillance_IM	SurveillanceLogServerV2
	Zusammenhang mit MOBOTIX HUB Incident Manager.		
Anwender in MOBOTIX HUB Desk Client	Erstellen und löschen Vorfallprojekte. Generieren und drucken Vorfallberichte.	Ja	Ja
	Öffnen und exportieren Vorfallprojekte.	Ja	Nein
	Bearbeiten Vorfallprojekte. Beispielsweise durch die Anwendung oder Änderung von Vorfalltypen, -status, -kategorien und -daten und durch das Hinzufügen von Kommentaren oder Informationen zu Anrufen.	Ja	Nein
	Sequenzen erstellen und entfernen. Fügen Sequenzen zu Vorfallprojekten hinzu oder entfernen sie daraus.	Ja	Nein

Die Surveillance_IM-Datenbank befindet sich in der gleichen SQL Server-Installation wie die SQL-Datenbank für den Management Server-Dienst. Wenn Sie die SQL-Datenbank für den Management Server-Dienst verschieben möchten, müssen Sie die Surveillance_IM-Datenbank an den gleichen Speicherort verschieben. Sie verschieben und sichern die Surveillance_IM-Datenbanken genauso wie andere SQL-Datenbanken.

Cluster

Sie können Ihre Installation von MOBOTIX HUB Incident Manager clustern.

Siehe auch die im Administratorhandbuch für Ihr MOBOTIX HUB VMS verfügbaren Informationen über Clustering.

MOBOTIX HUB Incident Manager und MOBOTIX Federated Architecture

Sie können MOBOTIX HUB Incident Manager auf einer Installation verwenden, die Teil einer Hierarchie der föderalen Standorte mit über- und untergeordneten Standorten ist.

Sie können MOBOTIX HUB Incident Manager für alle Standorte mit einer Basislizenz für MOBOTIX HUB Incident Manager verwenden. Sie können Sequenzen von Ihrem eigenen Standort und seinen untergeordneten Standorten zu Ihren Vorfallprojekten hinzufügen.

Die Vorfallprojekte sind jedoch nur an dem Standort verfügbar, an dem sie erstellt wurden. MOBOTIX HUB Desk Client-Anwender, die an anderen Standorten arbeiten – sowohl an übergeordneten als auch an untergeordneten Standorten – haben keinen Zugriff auf die Vorfallprojekte, selbst wenn Sequenzen von ihren Standorten zum Vorfallprojekt hinzugefügt werden.

Siehe auch die verfügbaren Informationen über MOBOTIX Federated Architecture™ im Administratorhandbuch für Ihr MOBOTIX HUB VMS.

Erste Schritte

Bevor Sie mit der Verwendung der Funktionen in MOBOTIX HUB Incident Manager beginnen, müssen Sie:

1. Installieren und aktivieren Sie Ihr MOBOTIX HUB VMS.

Siehe auch den Abschnitt zur Aktivierung von Lizenzen im MOBOTIX HUB VMS Administratorhandbuch (<https://www.mobotix.com/en/manuals>).

2. Bewegungserkennung aktivieren.

3. Das Verhalten von MOBOTIX HUB Incident Manager in MOBOTIX HUB Management Client konfigurieren.

Siehe auch [Vorfalleigenschaften in Management Client \(erklärt\) auf Seite 14](#).

4. Schließlich können Sie damit beginnen, Vorfallprojekte in MOBOTIX HUB Desk Client zu speichern, um Vorfälle zu dokumentieren und zu verwalten und Informationen zu diesen Vorfällen mit den jeweiligen Parteien innerhalb oder außerhalb Ihrer Organisation zu teilen.

Siehe auch [Vorfallprojekte und -eigenschaften \(erklärt\) auf Seite 29](#).

Installation

Installation von MOBOTIX HUB Incident Manager (erklärt)

Bei der Installation von MOBOTIX HUB L5 2022 R2 oder höher wird auch MOBOTIX HUB Incident Manager installiert.

Wenn Sie MOBOTIX HUB Incident Manager mit MOBOTIX HUB L4, MOBOTIX HUB L3, und MOBOTIX HUB L2 2022 R3 und höher erworben haben, wird MOBOTIX HUB Incident Manager ebenfalls installiert.

Näheres zur Installation Ihres VMS finden Sie im Administratorhandbuch für Ihr VMS-Produkt.

Der MOBOTIX HUB Incident Manager ist auf dem gleichen Computer wie der Management Server-Dienst installiert.

MOBOTIX HUB Incident Manager und der Log Server-Dienst

Wenn Sie den Log Server-Dienst nicht installieren, kann das VMS einige der Benutzeraktivitäten im Zusammenhang mit MOBOTIX HUB Incident Manager nicht protokollieren.

Wenn Sie den Log Server-Dienst bei der Erstinstallation nicht installiert haben, ihn aber zu einem späteren Zeitpunkt installieren, müssen Sie den Incident Manager-Dienst neu starten.

Um den Dienst Incident Manager neu zu starten, öffnen Sie den Internetinformationsdienste (IIS)-Manager. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **VideoOs IM AppPool** und wählen Sie **Stopp**, dann klicken Sie mit der rechten Maustaste erneut auf **VideoOs IM AppPool** und wählen Sie **Start**.

Nach dem Neustart beginnt das VMS, Protokolleinträge in die Log-Server-SQL-Datenbank zu schreiben SurveillanceLogServerV2. Siehe auch [Protokoll- und SQL-Datenbanken auf Seite 10](#).

Konfiguration

Vorfalleigenschaften in Management Client (erklärt)

Vorfalleigenschaften sind all diejenigen Daten und Einstellungen, die Sie festlegen können, um die Dokumentation und Verwaltung von Vorfällen in MOBOTIX HUB Desk Client zu unterstützen. Die MOBOTIX HUB Desk Client-Anwender können dann die Vorfalleigenschaften, die Sie festlegen, dafür verwenden, Vorfälle in Vorfallprojekten zu kategorisieren, zu verwalten und deren Status nachzuverfolgen.

Unter [Das Szenario auf Seite 14](#) finden Sie eine praktische Erklärung der Verwendung und Festlegung der verschiedenen Vorfalleigenschaften.

Die folgenden Vorfalleigenschaften sind verfügbar:

Eigenschaft	Verwendung
Typen	MOBOTIX HUB Desk Client-Anwender können einem Vorfallprojekt jeweils einen Vorfalltyp zuweisen. Die MOBOTIX HUB Desk Client-Anwender können den Typ zuweisen, wenn sie ein Vorfallprojekt erstellen oder aktualisieren. Siehe Vorfalltypen festlegen und bearbeiten auf Seite 21 .
Status	Jedem Vorfallprojekt kann jeweils ein Vorfallstatus zugewiesen werden. Die MOBOTIX HUB Desk Client-Anwender können den Status zuweisen, wenn sie ein vorhandenes Vorfallprojekt aktualisieren. Siehe Vorfallstatus festlegen und bearbeiten auf Seite 22 .
Kategorien	Vorfallkategorien und Vorfalldaten sind optional. Wenn Sie diese Eigenschaften für Zwischenfälle aktivieren und definieren, können die MOBOTIX HUB Desk Client-Anwender beim Aktualisieren eines bestehenden Vorfallprojekts weitere Informationen hinzufügen, indem sie die definierten Eigenschaftswerte auswählen. Siehe Vorfallkategorien definieren und bearbeiten auf Seite 23 und Vorfalldaten festlegen und bearbeiten auf Seite 24 .

Ein Szenario für die Verwendung und Definition von Vorfalleigenschaften

Das Szenario

Sie verschiedenen Vorfalleigenschaften können Sie in MOBOTIX HUB Incident Manager verwenden und definieren, um eine Übersicht über Ihre Vorfälle zu erhalten und dabei zu helfen, die Dokumentierung und Verwaltung von Vorfällen durch die MOBOTIX HUB Desk Client-Anwender zu standardisieren.

Im folgenden Szenario stellen Sie sich vor, dass Sie die Umstände von Arbeitsunfällen dokumentieren und verwalten möchten. Für dieses Szenario benötigen Sie die folgenden Vorfalleigenschaften.

Vorfalltypen

Zunächst verwenden Sie die Vorfalltypen, um die wichtigsten Einzelheiten zu den Arbeitsunfällen zu dokumentieren. In diesem Szenario möchten Sie folgende Informationen erhalten:

- Wer verletzt sich?

In [Szenario: Verwenden Sie Vorfalltypen, um zu dokumentieren, wer verletzt wurde auf Seite 15](#) erfahren Sie, wie.

Vorfallkategorien

Später führen Sie Vorfallkategorien ein, um alle Arbeitsunfälle zu kategorisieren und hoffentlich herauszufinden, wie sie in Zukunft zu verhindern sind. In diesem Szenario möchten Sie folgende Informationen erhalten:

- Was sind die Gründe für Verletzungen am Arbeitsplatz?
- Wo kommt es zu Verletzungen am Arbeitsplatz?

In [Szenario: Vorfallkategorien verwenden, um zu dokumentieren, warum und wo es zu Verletzungen kommt auf Seite 17](#) erfahren Sie, wie.

Vorfalldaten

Schließlich führen Sie Vorfalldaten ein, um weitere Einzelheiten zu jedem Arbeitsunfall zu dokumentieren. In diesem Szenario möchten Sie folgende Informationen erhalten:

- Wie viele Personen wurden verletzt?
- Wurde ein Notfallkontakt informiert?
- Wurden Waren beschädigt und wenn ja, in welchem Wert?

In [Szenario: Verwendung von Vorfalldaten, um die Anzahl der Verletzten und weitere Umstände zu dokumentieren auf Seite 20](#) erfahren Sie, wie.

Szenario: Verwenden Sie Vorfalltypen, um zu dokumentieren, wer verletzt wurde

Um mit der Nachverfolgung von Arbeitsunfällen zu beginnen, konzentrieren Sie sich zunächst darauf, wer das Unfallopfer ist. Sie verwenden Vorfalltypen, um diese Daten zu dokumentieren.

Wählen Sie im Fenster **Site-Navigation** in MOBOTIX HUB Management Client zunächst **Vorfälle** und dann **Vorfalleigenschaften** aus. Wählen Sie die Registerkarte **Typen** aus.

Erstellen Sie die folgenden Vorfalltypen:

Vorfalltypennamen
Verletzung am Arbeitsplatz – Mitarbeiter

Vorfalltypennamen
Verletzung am Arbeitsplatz – Vertragsnehmer (Sicherheit)
Verletzung am Arbeitsplatz – Vertragsnehmer (Reinigung)
Verletzung am Arbeitsplatz – Vertragsnehmer (sonstiges)
Verletzung am Arbeitsplatz – Besucher

Configuration

Incident properties Global settings

Types Statuses Categories Category 1 Category 2 Category 3 Category 4 Category 5

Search

ID	Name	Description
1	Workplace injury - employee	
2	Workplace injury - contractor (security)	
3	Workplace injury - contractor (cleaning)	
4	Workplace injury - contractor (other)	
5	Workplace injury - visitor	

Speichern Sie die Einstellungen und bitten Sie die MOBOTIX HUB Desk Client-Anwender, MOBOTIX HUB Desk Client erneut zu starten.

Wie die festgelegten Vorfalltypen in MOBOTIX HUB Desk Client aussehen

Wenn sich die Anwender das nächste Mal bei MOBOTIX HUB Desk Client anmelden und ein Vorfallprojekt starten oder aktualisieren, können sie dem Vorfallprojekt einen der neuen Vorfalltypen zuweisen.

Incident project

Main details Categories Comments Sequence list Calls Activity logs

ID1

Created byTA Test User

TypeWorkplace injury - employeeX

StatusWorkplace injury - contractor (security)X

Start timeWorkplace injury - contractor (cleaning)X

End timeWorkplace injury - contractor (other)X

Workplace injury - visitorX

Szenario: Vorfallkategorien verwenden, um zu dokumentieren, warum und wo es zu Verletzungen kommt

Da es immer wieder zu Arbeitsunfällen kommt und die MOBOTIX HUB Desk Client-Anwender immer mehr Vorfallprojekte erstellen, um diese Unfälle zu dokumentieren, weshalb Sie jetzt besser verstehen, wer dabei verletzt wird. Sie entscheiden sich dafür, weitere Umstände der Arbeitsunfälle zu dokumentieren. Nun können Sie z. B. sehen, dass:

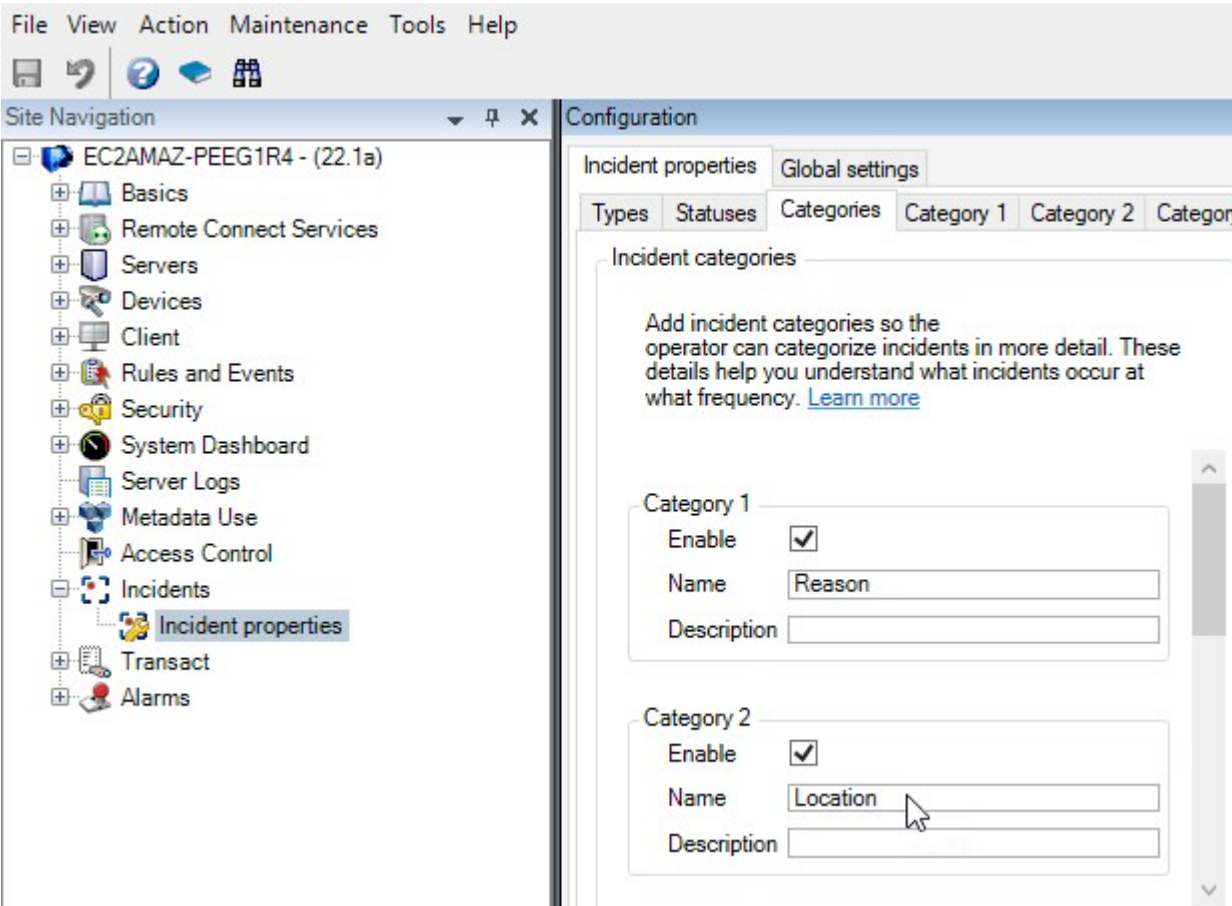
- Die meisten Verletzungen treten auf, weil jemand stürzt oder von einem Gegenstand getroffen wird. Wir möchten, dass jedes Vorfallprojekt Informationen zur Unfallursache enthält
- Die meisten Verletzungen treten im Labor und im Lager auf, einige jedoch auch in den Büros. Wir möchten, dass jedes Vorfallprojekt Informationen zum Unfallort enthält

Um die o.g. Details zu dokumentieren, aktivieren und definieren Sie Vorfallkategorien.

Wählen Sie im Fenster **Site-Navigation** in MOBOTIX HUB Management Client zunächst **Vorfälle** und dann **Vorfalleigenschaften** aus. Wählen Sie die Registerkarte **Kategorien** aus.

Erstellen Sie die folgenden Vorfallkategorien:

Kategorie	Name	Beschreibung
1	Grund	Was ist passiert?
2	Ort	Wo ist der Vorfall aufgetreten?



Als nächstes erstellen Sie auf den Registerkarten **Kategorie 1** und **Kategorie 2** die Werte für die häufigsten Ursachen für Arbeitsunfälle und die Unfallorte.

Erstellen Sie Werte für die folgenden Vorfallkategorien:

Für Kategorie	Kategoriennamen
Kategorie 1 (Grund)	Zwischen Gegenständen eingeklemmt Sturz aus Höhe Von einem herabfallenden Gegenstand getroffen Gestolpert oder gestürzt Andere
Kategorie 2 (Ort)	Labor Lager Parkplatz Büros 1-12 Büros 13-19 Andere

Configuration

Incident properties Global settings

Types Statuses Categories Category 1 Category 2 Category 3 Category 4 Category 5

Search

ID	Name	Description
11	Trapped between objects	
12	Fallen from height	
13	Struck by falling object	
14	Tripped or fallen	
15	Other	

Configuration

Incident properties Global settings

Types Statuses Categories Category 1 Category 2 Category 3 Category 4 Category 5

Search

ID	Name	Description
16	Laboratory	
17	Storage room	
18	Parking lot	
19	Offices 1-12	
20	Offices 13-19	
21	Other	

Speichern Sie die Einstellungen und bitten Sie die MOBOTIX HUB Desk Client-Anwender, MOBOTIX HUB Desk Client erneut zu starten.

Wenn sich die Anwender das nächste Mal bei MOBOTIX HUB Desk Client anmelden und ein Vorfallprojekt aktualisieren, können sie dem Vorfallprojekt die neuen Kategorien und Kategorienwerte zuweisen.

Wie die festgelegten Vorfallkategorien und Kategorienwerte in MOBOTIX HUB Desk Client aussehen

Die Namen und Beschreibungen der von Ihnen aktivierten und festgelegten Vorfallkategorien werden als Beschriftungen und QuickInfos angezeigt. Um Vorfallkategorien zu sehen, wählen Sie die Registerkarte **Vorfälle** aus. Öffnen Sie dort ein Vorfallprojekt per Doppelklick und wählen die Registerkarte **Kategorien** aus.

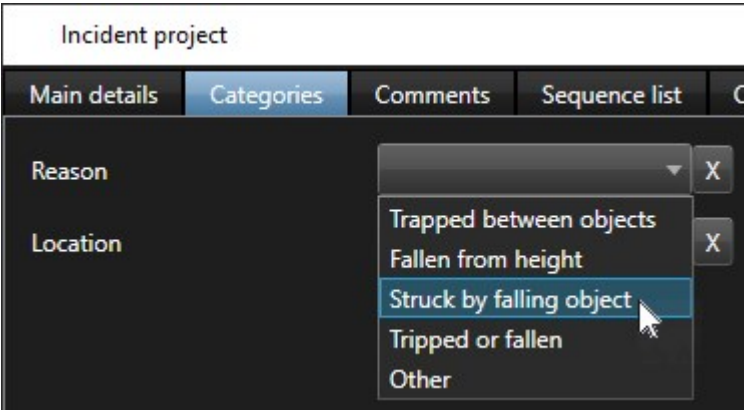
Incident project

Main details Categories Comments Sequence list

Reason X

Location X

Die Werte für die Vorfallkategorien, die Sie festgelegt haben, erscheinen auf den Listen neben der Kategorie, zu der sie gehören. Um die Werte zu sehen, wählen Sie die Registerkarte **Vorfälle** aus. Öffnen Sie dort ein Vorfallprojekt per Doppelklick und wählen die Registerkarte **Kategorien** aus.



Szenario: Verwendung von Vorfalldaten, um die Anzahl der Verletzten und weitere Umstände zu dokumentieren

Da die Dokumentation von Vorfällen immer umfangreicher wird, stellen Sie fest, dass es notwendig ist, zusätzliche Umstände jedes Arbeitsunfalls strukturiert zu dokumentieren. Sie möchten z. B. in jedem Vorfallprojekt folgende Punkte dokumentieren:

- Wie viele Personen wurden verletzt?
- Wurde ein Notfallkontakt informiert?
- Wurden bei dem Vorfall auch Waren beschädigt?
- Falls ja, welchen Wert hatten die beschädigten Waren?

Wählen Sie im Fenster **Site-Navigation** in MOBOTIX HUB Management Client zunächst **Vorfälle** und dann **Vorfalleigenschaften** aus. Wählen Sie die Registerkarte **Kategorien** aus.

Aktivieren Sie die folgenden Vorfalldaten und legen Sie sie fest:

Aktivieren	Festlegen	
Vorfalldaten	Name	Beschreibung
Ganze Zahl 1	Anzahl der verletzten Personen	
Kontrollkästchen 1	Notfallkontakt informiert?	Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Sie den Notfallkontakt des Mitarbeiters angerufen haben.
Kontrollkästchen 2	Waren beschädigt?	Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Waren beschädigt wurden.
Dezimalzahl 1	Ungefährer Schadenswert (USD)	

Configuration

Incident properties Global settings

Types Statuses Categories Category 1 Category 2 Category 3 Category 4 Category 5

Incident categories

Add incident categories so the operator can categorize incidents in more detail. These details help you understand what incidents occur at what frequency. [Learn more](#)

Category 1

Enable ☒

Name Reason

Description What happened?

Category 2

Enable ☒

Name Location

Description Where did the incident happen?

Incident data

Add more types of data so the operator can categorize incidents better. [Learn more](#)

Check box 1

Enable ☒

Name Emergency contact notified?

Description Select this check box if you've called t

Check box 2

Enable ☒

Name Goods damaged?

Description Select this check box if goods were da

Check box 3

Speichern Sie die Einstellungen und bitten Sie die MOBOTIX HUB Desk Client-Anwender, MOBOTIX HUB Desk Client erneut zu starten.

Wenn sich die Anwender das nächste Mal bei MOBOTIX HUB Desk Client anmelden und ein Vorfallprojekt aktualisieren, können sie die Vorfalldatenelemente verwenden, um weitere Details zu den Verletzungen am Arbeitsplatz zu dokumentieren.

Wie die aktivierten und festgelegten Vorfalldaten in MOBOTIX HUB Desk Client aussehen

Die Namen und Beschreibungen der von Ihnen aktivierten und festgelegten Vorfalldatenelemente werden als Beschriftungen und QuickInfos angezeigt. Um sie anzuzeigen, wählen Sie die Registerkarte **Vorfälle** aus. Öffnen Sie dort ein Vorfallprojekt per Doppelklick und wählen die Registerkarte **Kategorien** aus.

Incident project

Main details Categories Comments Sequence list Calls Activity logs

Reason Reason

Location Location

Number of people injured 1

Goods damaged? ☐

Emergency contact notified? ☒

Approximate value of damage 100.00

Select this check box if goods were damaged.

Vorfälltypen festlegen und bearbeiten

Vorfälle werden vor allem anhand von Vorfälltypen kategorisiert und unterschieden. Die MOBOTIX HUB Desk Client-Anwender können jedem Vorfallprojekt einen Vorfälltyp zuweisen, wenn sie Vorfallprojekte erstellen oder aktualisieren.

Zur Festlegung oder Bearbeitung eines Vorfalltyps in Management Client:

1. Wählen Sie **Site-Navigation** > **Vorfalleigenschaften** aus.
2. Wählen Sie auf der Registerkarte **Typen**:
 - **Hinzufügen**, um einen neuen Vorfalltyp hinzuzufügen
 - **Bearbeiten**, um einen vorhandenen Vorfalltyp zu aktualisieren
 - **Löschen**, um einen vorhandenen Vorfalltyp zu entfernen



Sie können Vorfalltypen, die einem oder mehreren Vorfallprojekten in MOBOTIX HUB Desk Client zugewiesen sind, nicht bearbeiten oder löschen. Bevor Sie Vorfalltypen bearbeiten oder löschen, drücken Sie zur Aktualisierung auf F5, damit die neuesten Änderungen an Vorfallprojekten einbezogen werden.

3. Speichern Sie die Einstellungen und bitten Sie die MOBOTIX HUB Desk Client-Anwender, MOBOTIX HUB Desk Client erneut zu starten.

Das nächste Mal, wenn sich die Anwender bei MOBOTIX HUB Desk Client anmelden, werden Ihre Änderungen an den Vorfalleigenschaften einbezogen.

Unter [Szenario: Verwenden Sie Vorfalltypen, um zu dokumentieren, wer verletzt wurde auf Seite 15](#) finden Sie ein Beispielszenario für die Verwendung von Vorfalltypen.

Vorfallstatus festlegen und bearbeiten

Vorfallstatus unterstützen MOBOTIX HUB Desk Client-Anwender bei der Nachverfolgung des Fortschritts einer Vorfalluntersuchung. Die MOBOTIX HUB Desk Client Anwender können jedem Vorfallprojekt einen Status zuweisen, wenn sie vorhandene Vorfallprojekte aktualisieren.

Beispiele für Vorfallstatus:

- **Neu**
- **Wird verarbeitet**
- **Zurückgestellt**
- **Geschlossen**

Zur Festlegung oder Bearbeitung eines Vorfallstatus in Management Client:

1. Wählen Sie **Site-Navigation > Vorfälle > Vorfalleigenschaften** aus.
2. Wählen Sie auf der Registerkarte **Status**:
 - **Hinzufügen**, um einen neuen Vorfallstatus hinzuzufügen
 - **Bearbeiten**, um einen vorhandenen Vorfallstatus zu aktualisieren
 - **Löschen**, um einen vorhandenen Vorfallstatus zu entfernen



Sie können einen Vorfallstatus, der einem oder mehreren Vorfallprojekten in MOBOTIX HUB Desk Client zugewiesen ist, nicht bearbeiten oder löschen. Bevor Sie einen Vorfallstatus bearbeiten oder löschen, drücken Sie zur Aktualisierung auf F5 und fügen Sie die neuesten Änderungen zu Vorfallprojekten hinzu.

3. Speichern Sie die Einstellungen und bitten Sie die MOBOTIX HUB Desk Client-Anwender, MOBOTIX HUB Desk Client erneut zu starten.

Das nächste Mal, wenn sich die Anwender bei MOBOTIX HUB Desk Client anmelden, werden Ihre Änderungen an den Vorfalleigenschaften einbezogen.

Vorfallkategorien definieren und bearbeiten

Vorfallkategorien helfen den MOBOTIX HUB Desk Client Anwendern bei der genaueren Kategorisierung von Vorfallprojekten. Vorfallkategorien sind optional. Wenn Sie die Vorfalleigenschaft aktiviert haben, können die MOBOTIX HUB Desk Client-Anwender sie allen Vorfallprojekten zuweisen, unabhängig vom jeweils zugewiesenen Vorfalltyp, Vorfallstatus oder sonstigen Vorfalleigenschaften.

Sie können fünf Vorfallkategorien aktivieren und verwenden.

Zur Aktivierung sowie zur Festlegung oder Bearbeitung einer Vorfallkategorie in Management Client:

1. Wählen Sie **Site-Navigation > Vorfälle > Vorfalleigenschaften** aus.
2. Wählen Sie die Registerkarte **Kategorien** aus und aktivieren eine Kategorie im Bereich **Vorfallkategorien**.
3. Benennen Sie die Kategorie. Sie können ihr auch eine Beschreibung hinzufügen.
4. Wählen Sie nun die Registerkarte **Kategorie 1-5** aus, die zu derjenigen Kategorie gehört, die Sie aktiviert haben. Wenn Sie z. B. die **Kategorie 2** auf der Registerkarte **Kategorien** aktiviert haben, wählen Sie die Registerkarte **Kategorie 2** aus.

5. Wählen Sie auf der rechten Registerkarte **Kategorie 1-5**:

- **Hinzufügen**, um einen neuen Kategorienwert festzulegen
- **Bearbeiten**, um einen vorhandenen Kategorienwert zu aktualisieren
- **Löschen**, um einen vorhandenen Kategorienwert zu entfernen



Sie können keine Kategorienwerte bearbeiten oder löschen, die von MOBOTIX HUB Desk Client-Anwendern einem oder mehreren Vorfallprojekten zugewiesen wurden. Bevor Sie Kategorienwerte bearbeiten oder löschen, drücken Sie F5 oder wählen Sie **Aktualisieren** aus, um sicherzustellen, dass die neuesten Änderungen an Vorfallprojekten beachtet werden.

6. Speichern Sie die Einstellungen und bitten Sie die MOBOTIX HUB Desk Client-Anwender, MOBOTIX HUB Desk Client erneut zu starten.

Das nächste Mal, wenn sich die Anwender bei MOBOTIX HUB Desk Client anmelden, werden Ihre Änderungen an den Vorfalleigenschaften einbezogen.

Unter [Szenario: Vorfallkategorien verwenden, um zu dokumentieren, warum und wo es zu Verletzungen kommt auf Seite 17](#) finden Sie ein Beispielszenario für die Verwendung von Vorfallkategorien.

Vorfalldaten festlegen und bearbeiten

Vorfalldaten helfen MOBOTIX HUB Desk Client Anwendern bei der genaueren Kategorisierung von Vorfallprojekten. Vorfalldaten sind optional. Wenn Sie die Vorfalleigenschaft aktiviert haben, können die MOBOTIX HUB Desk Client-Anwender sie allen Vorfallprojekten zuweisen, unabhängig vom jeweils zugewiesenen Vorfalltyp, Vorfallstatus oder sonstigen Vorfalleigenschaften.

Es gibt verschiedene Arten von Vorfalldaten:

- Felder für die Eingabe von ganzen Zahlen, Dezimalzahlen und Freitext
- Auswahl von Kontrollkästchen sowie Datum und Uhrzeit

Sie können von jedem Vorfalldatentyp jeweils drei aktivieren und festlegen.

Zur Aktivierung sowie zur Festlegung oder Bearbeitung von Vorfalldaten in Management Client:

1. Wählen Sie **Site-Navigation** > **Vorfälle** > **Vorfalleigenschaften** aus.
2. Wählen Sie die Registerkarte **Kategorien** aus und aktivieren im Bereich **Vorfalldaten** den Vorfalldatentyp, der am besten für Ihren Zweck geeignet ist.
3. Benennen Sie den Vorfalldatentyp und geben ggf. eine Beschreibung.
4. Aktivieren und definieren Sie je nach Bedarf mehr Vorfalldatentypen.
5. Bitten Sie die MOBOTIX HUB Desk Client-Anwender, MOBOTIX HUB Desk Client erneut zu starten.

Das nächste Mal, wenn sich die Anwender bei MOBOTIX HUB Desk Client anmelden, werden Ihre Änderungen an den Vorfalleigenschaften einbezogen.

Unter [Szenario: Verwendung von Vorfalldaten, um die Anzahl der Verletzten und weitere Umstände zu dokumentieren auf Seite 20](#) finden Sie ein Beispielszenario für die Verwendung von Vorfalldaten.

Berichtseinstellungen festlegen und bearbeiten

Die MOBOTIX HUB Desk Client-Anwender können Berichte mit allen Informationen in Textform erstellen, die zu einem Vorfallprojekt hinzugefügt wurden.

Wenn Sie einen bestimmten Haupttitel eines dieser Berichte neben dem Untertitel **Vorfallbericht** verwenden möchten, können Sie diesen in Management Client festlegen. Der Haupttitel kann z. B. der Name Ihrer Organisation sein.

Zur Festlegung oder Bearbeitung der Berichtseinstellungen in Management Client:

1. Wählen Sie **Site-Navigation > Vorfälle > Vorfalleigenschaften** aus.
2. Wählen Sie die Registerkarte **Globale Einstellungen** aus.
3. Tragen Sie den gewünschten Haupttitel des Berichts in das Feld **Titel des Berichts** ein.
4. Wählen Sie **Speichern**.

Angabe von Berechtigungen für Funktionen und Benutzeroberflächenelementen in MOBOTIX HUB Incident Manager

Sie können die Berechtigungen für Funktionen und Benutzeroberflächenelemente im Zusammenhang mit Vorfällen angeben:

- Die Anwenderrollen dürfen in MOBOTIX HUB Desk Client anzeigen und verwalten
- Die Administratorrollen dürfen in MOBOTIX HUB Management Client anzeigen und festlegen.

Sie haben folgende Auswahlmöglichkeiten:

- Keine Berechtigungen
- Nur Anzeigeberechtigungen
- Verwaltungsberechtigungen

Damit die Benutzer die Elemente der Benutzeroberfläche sehen und darauf zugreifen können, müssen Sie Ihnen auch die entsprechenden Anzeigeberechtigungen erteilen.

Wenn Sie Benutzern die Verwaltungsberechtigung für eine Funktion erteilen, erlauben Sie ihnen, die Einstellungen und Eigenschaften im Zusammenhang mit dieser Funktion anzuzeigen, zu erstellen, zu bearbeiten und zu löschen. Mit der Anzeigeberechtigung können die Benutzer nur die Einstellungen und Eigenschaften im Zusammenhang mit der Funktion sehen. Sie können diese jedoch nicht erstellen, bearbeiten oder löschen.

Benutzer, denen die Rolle **Administrator** zugewiesen wurde, haben immer alle Berechtigungen für sämtliche Funktionen im Zusammenhang mit Vorfällen und für die Benutzeroberflächen in Management Client und MOBOTIX HUB Desk Client.

Zur Angabe von Berechtigungen in Management Client:

1. Wählen Sie **Site-Navigation** > **Sicherheit** > **Rollen** aus.
2. Wählen Sie die Registerkarte **Vorfälle** aus und erweitern Sie den Knoten **Vorfälle** im Fenster **Rolleneinstellungen**.
3. Falls Sie einer MOBOTIX HUB Desk Client-Anwenderrolle die Berechtigung zur Verwaltung oder Anzeige von Vorfallprojekten erteilen möchten:
 1. Wählen Sie eine Anwenderrolle aus oder erstellen Sie eine.
 2. Wählen Sie **Vorfalleigenschaften** und erteilen Sie die Berechtigung **Ansicht** damit die Vorfalleigenschaften, die Sie in Management Client definieren, für Anwender mit der Bedienerrolle verfügbar sind.
 3. Falls Sie der Anwenderrolle Berechtigungen für allgemeine Funktionen und Elemente der Benutzeroberfläche im Zusammenhang mit Vorfallprojekten erteilen möchten, wählen Sie zunächst den Knoten **Vorfallprojekte** aus und geben dann an, ob die Rolle Verwaltungsberechtigungen oder lediglich die Anzeigeberechtigung für Vorfallprojekte haben soll.
 4. Falls Sie Berechtigungen für einige weitere Funktionen und Benutzeroberflächenelemente erteilen möchten, erweitern Sie **Vorfallprojekte**, wählen Sie eine Funktion oder ein Benutzeroberflächenelement aus und erteilen Sie die entsprechende Berechtigung.
4. Falls Sie einer Management Client-Administratorrolle Berechtigungen erteilen möchten:
 1. Wählen Sie eine Administratorrolle aus oder erstellen Sie eine.
 2. Wählen Sie zunächst **Vorfalleigenschaften** aus. Wählen Sie dann aus, ob die Rolle die Verwaltungsberechtigung oder lediglich die Anzeigeberechtigung für Vorfalleigenschaften haben soll, die Administratoren für die MOBOTIX HUB Desk Client-Anwender festlegen können.



Falls Sie den MOBOTIX HUB Desk Client-Anwendern die Berechtigung erteilen möchten, Sequenzen zu exportieren, die zu Vorfallprojekten hinzugefügt wurden, legen Sie dies in einem Desk Client-Profil fest.

Siehe den Abschnitt über Desk Client Profile im MOBOTIX HUB VMS Administratorhandbuch (<https://www.mobotix.com/en/manuals>).

Weitere Informationen zu den Berechtigungseinstellungen im Zusammenhang mit MOBOTIX HUB Incident Manager finden Sie unter [Registerkarte „Vorfall“ \(Sicherheit > Rollenknoten\)](#) auf Seite 27.

Einzelheiten zur Benutzeroberfläche

Vorfalleigenschaften (Vorfallknoten)

Die folgenden Informationen beschreiben Einstellungen in Bezug auf MOBOTIX HUB Incident Manager.

Registerkarte „Vorfalleigenschaften“

Die Registerkarte **Vorfalleigenschaften** enthält die folgenden Unterregisterkarten. Sie enthalten die für alle Einstellungen für Ihre Anwender von MOBOTIX HUB Desk Client definierbaren Vorfalleigenschaften:

- Typen
- Status
- Kategorien
- Kategorie 1-5

Alle Vorfalleigenschaften haben die folgenden Einstellungen:

Name	Beschreibung
Name	Die Namen von Vorfalleigenschaften müssen nicht eindeutig sein. Es ist jedoch in vielen Situationen von Vorteil, einmalige und selbsterklärende Namen zu verwenden.
Beschreibung	Eine weitere Erklärung der festgelegten Vorfalleigenschaft. Wenn Sie z. B. eine Kategorie namens <i>Standort</i> erstellt haben, könnte die Beschreibung lauten <i>Wo hat sich der Vorfall ereignet?</i>

Registerkarte „Globale Einstellungen“

Name	Beschreibung
Titel des Berichts	Die MOBOTIX HUB Desk Client-Anwender können einen Bericht mit allen Informationen in Textform erstellen, die zu einem Vorfallprojekt hinzugefügt wurden. Mit dieser Einstellung können Sie den Haupttitel dieser Berichte festlegen.

Registerkarte „Vorfall“ (Sicherheit > Rollenknoten)

Falls Sie MOBOTIX HUB Incident Manager haben, können Sie die folgenden Berechtigungen für Ihre Rollen angeben.

Um einer Management Client-Administratorrolle die Berechtigung zu erteilen, Vorfalleigenschaften zu verwalten oder anzuzeigen, wählen Sie den Knoten **Vorfalleigenschaften** aus.

Um einem Anwender von MOBOTIX HUB Desk Client die Berechtigung zu erteilen, Ihre definierten Vorfalleigenschaften einzusehen, wählen Sie **Vorfalleigenschaften** und erteilen Sie die Berechtigung **Ansicht**. Um einem Anwender allgemeine Berechtigungen zu erteilen, **Vorfallprojekte** zu verwalten oder einzusehen, wählen Sie den Knoten Vorfallprojekt aus. Erweitern Sie den Knoten **Vorfallprojekt** und wählen Sie einen oder mehrere Unterknoten aus, um Berechtigungen für diese zusätzlichen Funktionen oder Fähigkeiten zu erteilen.

Name	Beschreibung
Management	Erteilt der Rolle die Verwaltungsberechtigung (anzeigen, erstellen, bearbeiten und löschen) für Einstellungen und Eigenschaften im Zusammenhang mit einer Funktion oder zur Anzeige eines Benutzeroberflächenelements, das vom ausgewählten Knoten entweder in Management Client oder MOBOTIX HUB Desk Client dargestellt wird.
Ansicht	Erteilt der Rolle die Anzeigeberechtigung (jedoch nicht zum Erstellen, Bearbeiten und Löschen) für Einstellungen und Eigenschaften im Zusammenhang mit einer Funktion oder zur Anzeige eines Benutzeroberflächenelements, das vom ausgewählten Knoten entweder in Management Client oder MOBOTIX HUB Desk Client dargestellt wird.

Verwendung

MOBOTIX HUB Incident Manager (Verwendung)

Wenn das MOBOTIX HUB Incident Manager Add-on auf Ihrem VMS installiert und konfiguriert ist und Sie von den VMS-Systemadministratoren die erforderlichen Berechtigungen erhalten haben, können Sie Vorfälle in MOBOTIX HUB Desk Client dokumentieren und verwalten und alle Informationen in Vorfallprojekten speichern.

Auf der Registerkarte **Vorfälle** können Sie Ihre Vorfallprojekte anzeigen und aktualisieren und Ihre Vorfälle verwalten. Normalerweise fügen Sie Sequenzen und verschiedene Informationen in Textform zu Ihren Vorfallprojekten hinzu, um die Geschehnisse während eines Vorfalls zu dokumentieren und zu beweisen.

Sie haben folgende Möglichkeiten für ein verbessertes Management von Vorfällen:

- Filtern Sie die Liste der Vorfallprojekte, um das entsprechende Vorfallprojekt schnell zu finden
- Status, Typ, Start- und Endzeit sowie die Beschreibung der verschiedenen Vorfallprojekte anzeigen
- Vorfallprojekte mit den neuesten Aktionen und Entwicklungen in der Verwaltung der Vorfälle aktualisieren
- Berichte und Exporte der Sequenzen der Vorfallprojekte erzeugen, um das Beweismaterial intern oder extern freizugeben

Vorfallprojekte und -eigenschaften (erklärt)

Wenn die Administratoren des MOBOTIX HUB VMS MOBOTIX HUB Incident Manager konfiguriert und Ihnen die erforderlichen Berechtigungen erteilt haben, können Sie alle Informationen über einen Vorfall in einem Vorfallprojekt speichern.

Sie finden alle Ihre gespeicherten Vorfallprojekte auf der Registerkarte **Vorfälle**. Sie können beliebig viele Vorfallprojekte speichern. Es gibt 100 Vorfallprojekte pro Seite in der Liste, wobei die Vorfallprojekte so sortiert sind, dass die zuletzt erstellten ganz oben erscheinen. Auf der Registerkarte **Vorfälle** finden Sie all Ihre gespeicherten Vorfallprojekte. Dort können Sie Ihre Vorfallprojekte verwalten und aktualisieren und diese mithilfe von Berichten und Exporten für andere freigeben.

Sie können folgende Informationen zu einem Vorfallprojekt hinzufügen und folgende Eigenschaften festlegen:

- Sequenzen mit Video und ggf. Audio aus dem MOBOTIX HUB VMS
- Vorfalleigenschaften wie Typ, Status, Kategorien und Datenelemente
- Freitextinformationen wie Kommentare, Beschreibungen und Informationen über Anrufe.

Die MOBOTIX HUB VMS-Administratoren legen fest, welche Vorfalleigenschaften verfügbar sind, um Sie Ihren Vorfallprojekten hinzuzufügen. Sie können immer Freitextinformationen und Sequenzen aus dem MOBOTIX HUB VMS zu den Vorfallprojekten hinzufügen.

Wenn Sie ein neues Vorfallprojekt erstellen, können Sie den Vorfalltyp festlegen und eine Beschreibung des Typs angeben. Wenn das Vorfallprojekt erstellt wurde, sollten Sie normalerweise weitere Informationen hinzufügen. Doppelklicken Sie auf der Registerkarte **Vorfälle** auf das Vorfallprojekt, um es zu öffnen. Dann fügen Sie die

verschiedenen Informationen und Eigenschaften, die auf den verschiedenen Registerkarten verfügbar sind, hinzu und bearbeiten sie. Falls erforderlich, können Sie die Informationen in den Vorfallprojekten durch die Generierung von Berichten und Exporten für andere freigeben.

Einstellungen auf der Registerkarte Vorfälle in MOBOTIX HUB Desk Client

Sie können weitere Informationen zu Ihren Vorfallprojekten hinzufügen, wenn Sie einen Vorfall auf der Registerkarte **Vorfälle** öffnen.

Auf der Registerkarte „Wichtigste Einzelheiten“

Name	Beschreibung
ID	Die eindeutige ID des Vorfallprojekts, die vom System zugewiesen wird. Sie können diese Eigenschaft nicht ändern.
Erstellt von	Der Name der Person, die das Vorfallprojekt erstellt hat. Sie können diese Eigenschaft nicht ändern.
Typ	Der Typ des Vorfalls. Ihr Systemadministrator legt die verfügbaren Werte fest.
Status	Der Status des Managements des Vorfalls. Ihr Systemadministrator legt die verfügbaren Werte fest.
Start- und Endzeitpunkt	Die Start- und Endzeitpunkte aller Sequenzen, die Sie Ihrem Vorfallprojekt hinzugefügt haben. Sie können diese Eigenschaft nicht ändern.
Beschreibung	Eine Beschreibung des Vorfalls.

Auf der Registerkarte „Kategorien“

Der Systemadministrator Ihrer MOBOTIX HUB VMS-Installation legt fest, welche Kategorieneigenschaften für Sie verfügbar sind.

Mögliche Kategorieneigenschaften:

- Listen, von denen Sie einen Wert auswählen können
- Kontrollkästchen
- Datums- und Uhrzeitfelder

- Eingabefelder für Zahlen oder Freitext.

Auf der Registerkarte „Kommentare“

Hier können Sie Kommentare zu einem Vorfall hinzufügen und bearbeiten.

Auf der Registerkarte „Sequenz-Liste“

Auf dieser Registerkarte können Sie alle Sequenzen anzeigen, die Sie zum ausgewählten Vorfallprojekt hinzugefügt haben. Sie können auch Sequenzen aus einem Vorfallprojekt entfernen. Siehe [Entfernen von Sequenzen aus einem Vorfallprojekt auf Seite 38](#).

Unter [Hinzufügen weiterer Sequenzen zu einem Vorfallprojekt auf Seite 36](#) erfahren Sie, wie Sie weitere Sequenzen hinzufügen können.

Auf der Registerkarte „Anrufe“

Hier können Sie Informationen zu den Anrufen hinzufügen und dokumentieren, die Sie im Zusammenhang mit einem Vorfall tätigen oder erhalten, wenn die Polizei oder andere Personen am Ort des Vorfalls angekommen und wieder gegangen sind.

Auf der Registerkarte „Aktivitätsprotokolle“

Das System schreibt Protokolleinträge für Benutzeraktionen in Verbindung mit dem Vorfallprojekt. Siehe [Anzeige der Protokolleinträge zur Benutzeraktivität für ein Vorfallprojekt auf Seite 39](#).

Vorfallprojekte erstellen

Erstellung von Vorfallprojekten (erklärt)

Es gibt mehrere Möglichkeiten, ein Vorfallprojekt zu erstellen. Welche am besten geeignet ist, hängt von folgenden Punkten ab:

- Wenn Sie den Vorfall entdecken.
- Wenn Sie die laufende Situation vor Ort lösen müssen und wenig oder gar keine Zeit haben, Ihr Vorfallprojekt zu erstellen.
- Wenn keine Sequenzen vorhanden sind, die zum Vorfallprojekt hinzugefügt werden können.
- Ihre persönlichen Vorlieben.

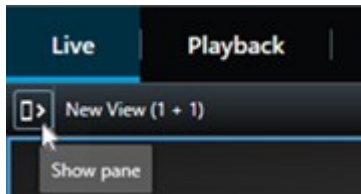


Wenn Sie die Sequenzen eines Vorfallprojekts über die in Ihrem MOBOTIX HUB VMS-System festgelegte Speicherzeit hinaus benötigen, exportieren Sie das Vorfallprojekt. Siehe [Exportieren eines Vorfallprojekts auf Seite 40](#).

Erstellung eines Vorfallprojekts in Echtzeit

Wenn Sie einen Vorfall bemerken, während er sich ereignet, und Sie die Situation nicht persönlich vor Ort lösen müssen, folgen Sie der folgenden Methode, um den Vorfall zu erfassen und zu dokumentieren.

1. Wählen Sie auf der Registerkarte **Live Fenster anzeigen** aus.



2. Wählen Sie im Fenster **MIP Plug-ins** und in **Vorfälle** zunächst **Vorfallprojekt starten** aus. Daraufhin beginnt MOBOTIX HUB Incident Manager mit der Erfassung der Sequenzen in der aktuellen Ansicht.
3. (optional) Ändern Sie die Ansichten, um Personen und Objekte zu verfolgen, die mit dem Vorfall zusammenhängen.
4. (optional) Rufen Sie Hilfe, um die Situation vor Ort zu lösen.
5. Wählen Sie **Vorfallprojekt speichern** aus, wenn der Vorfall beendet ist und Sie kein weiteres Beweismaterial benötigen.
6. Wählen Sie den Typ des Vorfalls aus und geben Sie eine Beschreibung des Vorfallprojekts ein. Wählen Sie **Speichern**.
7. Wählen Sie die Registerkarte **Vorfälle** aus und doppelklicken Sie auf das Vorfallprojekt, das Sie gerade erstellt haben, um es zu öffnen.



8. Wählen Sie einen Status für das Management des Vorfalls auf der Registerkarte **Wichtigste Einzelheiten** aus.
9. Wählen Sie auf der Registerkarte **Kategorien** die verschiedenen Eigenschaften aus, die der Administrator des VMS-Systems für Ihre Organisation festgelegt, und geben Sie sie ein.
10. Geben Sie auf der Registerkarte **Kommentare** Informationen über den Vorfall als Freitext ein.
Schreiben Sie Ihre Kommentare so, dass das Vorfallprojekt selbst ohne Sequenzen aus der VMS vollständig ist.
11. Auf der Registerkarte **Sequenz-Liste** können Sie alle Sequenzen sehen, die dem Vorfallprojekt hinzugefügt wurden. Überprüfen Sie, ob alle Sequenzen relevant sind und entfernen Sie ggf. irrelevante.
12. Fügen Sie auf der Registerkarte **Anrufe** Informationen über Anrufe hinzu, die Sie im Zusammenhang mit dem Vorfall getätigt oder erhalten haben.
13. Wählen Sie **Speichern**.
14. Unter [Hinzufügen weiterer Sequenzen zu einem Vorfallprojekt auf Seite 36](#) erfahren Sie, wie Sie weitere Sequenzen zu Ihrem Vorfallprojekt hinzufügen können, wenn Sie es möchten.



Wenn Sie die Sequenzen eines Vorfallprojekts über die in Ihrem MOBOTIX HUB VMS-System festgelegte Speicherzeit hinaus benötigen, exportieren Sie das Vorfallprojekt. Siehe [Exportieren eines Vorfallprojekts auf Seite 40](#).

Falls Sie es bevorzugen, können Sie eine der anderen Methoden verwenden, um Vorfallprojekte zu erstellen. Siehe [Erstellung eines Vorfallprojekts nach einem Vorfall auf Seite 33](#) oder [Erstellung eines Vorfallprojekts ohne Video auf Seite 35](#).

Erstellung eines Vorfallprojekts nach einem Vorfall

Es gibt zwei Möglichkeiten, Vorfallprojekte nach einem Vorfall zu erstellen.

- Fügen Sie eine oder mehrere Sequenzen nacheinander hinzu und erstellen Sie dann speichern Sie sie dann aus der Entwurfssequenz-Liste in einem neuen Vorfallprojekt. Siehe [Hinzufügen von Wiedergabesequenzen zu einem neuen Vorfallprojekt auf Seite 33](#).
- Fügen Sie nur eine Sequenz hinzu und speichern Sie diese direkt in einem neuen Vorfallprojekt. Siehe [Hinzufügen von einer Wiedergabesequenz zu einem neuen Vorfallprojekt auf Seite 34](#).

Hinzufügen von Wiedergabesequenzen zu einem neuen Vorfallprojekt

1. Wählen Sie auf der Registerkarte **Live** oder **Wiedergabe** das Symbol **Zum Vorfallprojekt hinzufügen** in der rechten unteren Ecke der Kameraposition aus, von der Sie eine Sequenz hinzufügen möchten.



2. Wählen Sie **Zur Entwurfssequenz-Liste hinzufügen** aus.
3. Wählen Sie **Startzeit auswählen** aus und verschieben Sie die Zeitlinie, bis Sie den Startzeitpunkt des Vorfalls gefunden haben.
4. Wählen Sie erneut **Zum Vorfallprojekt hinzufügen** aus, um dann die Endzeit auszuwählen.
5. Wählen Sie **Endzeit auswählen** aus und verschieben Sie die Zeitlinie, bis Sie den Endzeitpunkt des Vorfalls gefunden haben.
6. Wählen Sie erneut **Zum Vorfallprojekt hinzufügen** und dann **OK** aus.
7. Wiederholen Sie die obengenannten Schritte so oft wie nötig, um alle für Ihr Vorfallprojekt relevanten Sequenzen zu erhalten.
8. Wählen Sie zunächst das Symbol **Zum Vorfallprojekt hinzufügen** und dann **Entwurfssequenz-Liste anzeigen** aus.
9. Wählen Sie **Alle zu einem neuen Vorfallprojekt hinzufügen** aus.
10. Wählen Sie den Typ des Vorfalls aus und geben Sie eine Beschreibung des Vorfallprojekts ein. Wählen Sie **Speichern**.

11. Wählen Sie die Registerkarte **Vorfälle** aus und doppelklicken Sie auf das Vorfallprojekt, das Sie gerade erstellt haben, um es zu öffnen.



12. Wählen Sie einen Status für das Management des Vorfalls auf der Registerkarte **Wichtigste Einzelheiten** aus.
13. Wählen Sie auf der Registerkarte **Kategorien** die verschiedenen Eigenschaften aus, die der Administrator des VMS-Systems für Ihre Organisation festgelegt, und geben Sie sie ein.
14. Geben Sie auf der Registerkarte **Kommentare** Informationen über den Vorfall als Freitext ein.
Schreiben Sie Ihre Kommentare so, dass das Vorfallprojekt selbst ohne Sequenzen aus der VMS vollständig ist.
15. Auf der Registerkarte **Sequenz-Liste** können Sie alle Sequenzen sehen, die dem Vorfallprojekt hinzugefügt wurden. Überprüfen Sie, ob alle Sequenzen relevant sind und entfernen Sie ggf. irrelevante.
16. Fügen Sie auf der Registerkarte **Anrufe** Informationen über Anrufe hinzu, die Sie im Zusammenhang mit dem Vorfall getätigt oder erhalten haben.
17. Wählen Sie **Speichern**.
18. Unter [Hinzufügen weiterer Sequenzen zu einem Vorfallprojekt auf Seite 36](#) erfahren Sie, wie Sie weitere Sequenzen zu Ihrem Vorfallprojekt hinzufügen können, wenn Sie es möchten.

Hinzufügen von einer Wiedergabesequenz zu einem neuen Vorfallprojekt

1. Wählen Sie auf der Registerkarte **Live** oder **Wiedergabe** das Symbol **Zum Vorfallprojekt hinzufügen** in der rechten unteren Ecke der Kameraposition aus, von der Sie eine Sequenz hinzufügen möchten.



2. Wählen Sie **Zu einem neuen Vorfallprojekt hinzufügen** aus.
3. Wählen Sie **Startzeit auswählen** aus und verschieben Sie die Zeitlinie, bis Sie den Startzeitpunkt des Vorfalls gefunden haben.
4. Wählen Sie erneut **Zum Vorfallprojekt hinzufügen** aus, um dann die Endzeit auszuwählen.
5. Wählen Sie **Endzeit auswählen** aus und verschieben Sie die Zeitlinie, bis Sie den Endzeitpunkt des Vorfalls gefunden haben.
6. Wählen Sie erneut **Zum Vorfallprojekt hinzufügen** und dann **OK** aus.
7. Wählen Sie den Typ des Vorfalls aus und geben Sie eine Beschreibung des Vorfallprojekts ein. Wählen Sie **Speichern**.
8. Wählen Sie die Registerkarte **Vorfälle** aus und doppelklicken Sie auf das Vorfallprojekt, das Sie gerade erstellt haben, um es zu öffnen.



9. Wählen Sie einen Status für das Management des Vorfalls auf der Registerkarte **Wichtigste Einzelheiten** aus.
10. Wählen Sie auf der Registerkarte **Kategorien** die verschiedenen Eigenschaften aus, die der Administrator des VMS-Systems für Ihre Organisation festgelegt, und geben Sie sie ein.
11. Geben Sie auf der Registerkarte **Kommentare** Informationen über den Vorfall als Freitext ein.
Schreiben Sie Ihre Kommentare so, dass das Vorfallprojekt selbst ohne Sequenzen aus der VMS vollständig ist.
12. Auf der Registerkarte **Sequenz-Liste** können Sie alle Sequenzen sehen, die dem Vorfallprojekt hinzugefügt wurden. Überprüfen Sie, ob alle Sequenzen relevant sind und entfernen Sie ggf. irrelevante.
13. Fügen Sie auf der Registerkarte **Anrufe** Informationen über Anrufe hinzu, die Sie im Zusammenhang mit dem Vorfall getätigt oder erhalten haben.
14. Wählen Sie **Speichern**.
15. Unter [Hinzufügen weiterer Sequenzen zu einem Vorfallprojekt auf Seite 36](#) erfahren Sie, wie Sie weitere Sequenzen zu Ihrem Vorfallprojekt hinzufügen können, wenn Sie es möchten.

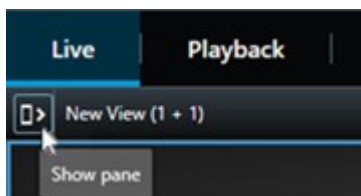


Wenn Sie die Sequenzen eines Vorfallprojekts über die in Ihrem MOBOTIX HUB VMS-System festgelegte Speicherzeit hinaus benötigen, exportieren Sie das Vorfallprojekt. Siehe [Exportieren eines Vorfallprojekts auf Seite 40](#).

Erstellung eines Vorfallprojekts ohne Video

Falls Sie es bevorzugen, ein Vorfallprojekt ohne Sequenzen aus der VMS zu starten, verwenden Sie die folgende Methode. Vielleicht haben Sie gerade keine Zeit, um Sequenzen hinzuzufügen, oder es gibt keine Sequenzen, die Sie aus der VMS hinzufügen könnten, aber Sie möchten dennoch den sequenzlosen Vorfall zusammen mit Ihren anderen Vorfallprojekten in MOBOTIX HUB Desk Client dokumentieren und verwalten. Falls es Sequenzen gibt, können Sie diese jederzeit später hinzufügen.

1. Wählen Sie auf der Registerkarte **Live Fenster anzeigen** aus.



2. Wählen Sie im Fenster **MIP Plug-ins** und in **Vorfälle** den Punkt **Leeres Vorfallprojekt erstellen** aus.
3. Wählen Sie die Registerkarte **Vorfälle** aus und doppelklicken Sie auf das Vorfallprojekt, das Sie gerade erstellt haben, um es zu öffnen.



4. Wählen Sie einen Status für das Management des Vorfalls auf der Registerkarte **Wichtigste Einzelheiten** aus.
5. Wählen Sie auf der Registerkarte **Kategorien** die verschiedenen Eigenschaften aus, die der Administrator des VMS-Systems für Ihre Organisation festgelegt, und geben Sie sie ein.

6. Geben Sie auf der Registerkarte **Kommentare** Informationen über den Vorfall als Freitext ein.
Schreiben Sie Ihre Kommentare so, dass das Vorfallprojekt selbst ohne Sequenzen aus der VMS vollständig ist.
7. Auf der Registerkarte **Sequenz-Liste** können Sie alle Sequenzen sehen, die dem Vorfallprojekt hinzugefügt wurden. Überprüfen Sie, ob alle Sequenzen relevant sind und entfernen Sie ggf. irrelevante.
8. Fügen Sie auf der Registerkarte **Anrufe** Informationen über Anrufe hinzu, die Sie im Zusammenhang mit dem Vorfall getätigt oder erhalten haben.
9. Wählen Sie **Speichern**.
10. Unter [Hinzufügen weiterer Sequenzen zu einem Vorfallprojekt auf Seite 36](#) erfahren Sie, wie Sie weitere Sequenzen zu Ihrem Vorfallprojekt hinzufügen können, wenn Sie es möchten.



Wenn Sie die Sequenzen eines Vorfallprojekts über die in Ihrem MOBOTIX HUB VMS-System festgelegte Speicherzeit hinaus benötigen, exportieren Sie das Vorfallprojekt. Siehe [Exportieren eines Vorfallprojekts auf Seite 40](#).

Vorfallprojekte bearbeiten

Hinzufügen weiterer Sequenzen zu einem Vorfallprojekt

Falls Sie ein Vorfallprojekt in Echtzeit erstellt haben, möchten Sie normalerweise Sequenzen hinzufügen, die zeigen, was passiert ist, bevor es zu dem Vorfall kam.

Hinzufügen jeweils einer Sequenz

1. Wählen Sie auf der Registerkarte **Live** oder **Wiedergabe** das Symbol **Zum Vorfallprojekt hinzufügen** in der rechten unteren Ecke der Kameraposition aus, von der Sie eine Sequenz hinzufügen möchten.



2. Wählen Sie **Zu bestehendem Vorfallprojekt hinzufügen** aus.
3. Wählen Sie **Startzeit auswählen** aus und verschieben Sie die Zeitlinie, bis Sie den Startzeitpunkt des Vorfalls gefunden haben.
4. Wählen Sie erneut **Zum Vorfallprojekt hinzufügen** aus, um dann die Endzeit auszuwählen.
5. Wählen Sie **Endzeit auswählen** aus und verschieben Sie die Zeitlinie, bis Sie den Endzeitpunkt des Vorfalls gefunden haben.
6. Wählen Sie erneut **Zum Vorfallprojekt hinzufügen** und dann **OK** aus.

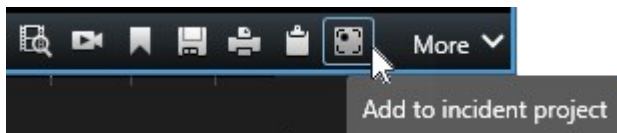
- Wählen Sie das Vorfalprojekt aus, zu dem Sie die Sequenz hinzufügen möchten.



Falls Sie Schwierigkeiten haben, ein bestimmtes Vorfalprojekt zu finden, können Sie die Filteroptionen verwenden. Siehe [Filtern nach Vorfalprojekten auf Seite 39](#).

Hinzufügen mehrerer Sequenzen

- Wählen Sie auf der Registerkarte **Live** oder **Wiedergabe** das Symbol **Zum Vorfalprojekt hinzufügen** in der rechten unteren Ecke der Kameraposition aus, von der Sie eine Sequenz hinzufügen möchten.



- Wählen Sie **Zur Entwurfssequenz-Liste hinzufügen** aus.
- Wählen Sie **Startzeit auswählen** aus und verschieben Sie die Zeitlinie, bis Sie den Startzeitpunkt des Vorfalles gefunden haben.
- Wählen Sie erneut **Zum Vorfalprojekt hinzufügen** aus, um dann die Endzeit auszuwählen.
- Wählen Sie **Endzeit auswählen** aus und verschieben Sie die Zeitlinie, bis Sie den Endzeitpunkt des Vorfalles gefunden haben.
- Wählen Sie erneut **Zum Vorfalprojekt hinzufügen** und dann **OK** aus.
- Wiederholen Sie die obengenannten Schritte so oft wie nötig, um alle für Ihr Vorfalprojekt relevanten Sequenzen zu erhalten.
- Wählen Sie zunächst das Symbol **Zum Vorfalprojekt hinzufügen** und dann **Entwurfssequenz-Liste anzeigen** aus.
- Wählen Sie die Sequenzen, die Sie zu Ihrem vorhandenen Vorfalprojekt hinzufügen möchten, in der Entwurfssequenz-Liste aus und wählen Sie dann **Alle zu bestehendem Vorfalprojekt hinzufügen** aus.
- Wählen Sie das Vorfalprojekt aus, zu dem Sie die Sequenz hinzufügen möchten.



Falls Sie Schwierigkeiten haben, ein bestimmtes Vorfalprojekt zu finden, können Sie die Filteroptionen verwenden. Siehe [Filtern nach Vorfalprojekten auf Seite 39](#).

Ändern von Status, Kommentaren und anderen Vorfalleigenschaften

Normalerweise sollten Sie vorhandene Vorfalprojekte aktualisieren, um das Management von Vorfällen zu optimieren und die neuesten Entwicklungen und Informationen im Zusammenhang mit dem Vorfall zu dokumentieren.

Beispiele für Momente, in denen Sie Ihr Vorfalprojekt aktualisieren sollten:

- Der Status der Stufe „Management von Vorfällen“ hat sich geändert, daher müssen Sie auch den Status Ihres Vorfallprojekts aktualisieren.
- Sie haben einen weiteren Anruf im Zusammenhang mit dem Vorfall getätigt oder haben einen neuen Anruf erhalten und fügen daher Informationen zum Anruf zum Vorfallprojekt hinzu.
- Sie haben das Vorfallprojekt exportiert und müssen daher einen Kommentar dazu hinzufügen, wo Sie den Export im Netzwerk Ihrer Organisation gespeichert haben.

Zur Aktualisierung Ihres Vorfallprojekts:

1. Wählen Sie die Registerkarte **Vorfälle** aus und doppelklicken Sie auf das Vorfallprojekt, das Sie aktualisieren möchten.



Falls Sie Schwierigkeiten haben, ein bestimmtes Vorfallprojekt zu finden, können Sie die Filteroptionen verwenden. Siehe [Filtern nach Vorfallprojekten auf Seite 39](#).

2. Sie können den Status des Managements von Vorfällen auf der Registerkarte **Wichtigste Einzelheiten** aktualisieren. Sie können auch den Vorfalltyp ändern, aber normalerweise ändert sich diese Eigenschaft nicht im Laufe der Zeit.
3. Aktualisieren Sie die relevanten Kategorien auf der Registerkarte **Kategorien**.
4. Geben Sie auf der Registerkarte **Kommentare** weitere Informationen über den Vorfall als Freitext ein.
5. Fügen Sie auf der Registerkarte **Anrufe** Informationen über neue Anrufe hinzu, die Sie im Zusammenhang mit dem Vorfall getätigt oder erhalten haben.

Entfernen von Sequenzen aus einem Vorfallprojekt

Falls Sie einem Vorfallprojekt irrelevante Sequenzen hinzugefügt haben, können Sie diese wieder entfernen.

1. Wählen Sie die Registerkarte **Vorfälle** aus und doppelklicken Sie auf das Vorfallprojekt, das Sie aktualisieren möchten.



Falls Sie Schwierigkeiten haben, ein bestimmtes Vorfallprojekt zu finden, können Sie die Filteroptionen verwenden. Siehe [Filtern nach Vorfallprojekten auf Seite 39](#).

2. Wählen Sie auf der Registerkarte **Sequenz-Liste** die Sequenz aus, die Sie entfernen möchten.



Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob Sie die korrekte Sequenz ausgewählt haben, überprüfen Sie Ihre Auswahl, indem Sie auf **Anzeigen von Videos** klicken. Siehe [Videowiedergabe in einem Vorfallprojekt auf Seite 39](#).

3. Wählen Sie **Entfernen** aus, um die Entfernung zu bestätigen.

Filtern nach Vorfallprojekten

Um ein Vorfallprojekt einfach zu finden, können Sie anhand der folgenden Informationen nach Ihren Vorfallprojekten filtern:


- Sequenzen in einem Vorfallprojekt, die nach einem bestimmten Zeitpunkt beginnen oder vor einem bestimmten Zeitpunkt enden.
- Der Zeitrahmen von Sequenzen in einem Vorfallprojekt
- Die ID eines Vorfallprojekts
- Text in der Beschreibung eines Vorfallprojekts

Zum Filtern von Vorfallprojekten:

1. Wählen Sie die Registerkarte **Vorfälle** aus.
2. Verwenden Sie einen oder mehrere Filter, um ein bestimmtes Vorfallprojekt zu finden.
3. Wählen Sie das Vorfallprojekt aus.

Videowiedergabe in einem Vorfallprojekt

Sie und Ihre Kollegen können das Video anzeigen, das einem Vorfallprojekt hinzugefügt wurde. So können Sie sich z. B. den Vorfall ins Gedächtnis rufen oder ihn zum ersten Mal sehen oder das Beweismaterial in einem alten Vorfallprojekt mit denjenigen in einem neuen und vielleicht verwandten Vorfallprojekt vergleichen.

1. Wählen Sie die Registerkarte **Vorfälle** aus und doppelklicken Sie auf das Vorfallprojekt mit dem Video, das Sie wiedergeben möchten.
2. Wählen Sie die Registerkarte **Sequenz-Liste** aus.
3. Wählen Sie die Schaltfläche **Anzeigen von Videos** aus.
4. Wählen Sie die Sequenz, die Sie anzeigen möchten, aus der Sequenz-Liste unten rechts in der Ecke des Fensters aus.
5. Wählen Sie , um das Video vorwärts abzuspielen.

Anzeige der Protokolleinträge zur Benutzeraktivität für ein Vorfallprojekt

Das VMS-System schreibt Protokolleinträge für jedes Vorfallprojekt, wenn Sie oder andere Änderungen an einem Vorfallprojekt vornehmen. Die Protokolleinträge führen auf, was geändert wurde, die Person, die die Änderungen vorgenommen hat und wann die Änderungen gespeichert wurden.

Die Aktivitätsprotokolleinträge, die in MOBOTIX HUB Desk Client angezeigt werden, enthalten Informationen dazu, wann ein Benutzer:

- Erstellt, bearbeitet und öffnet ein Vorfallprojekt.
- Wendet Werte für Typen, Status und Kategorien an und ändert sie.
- Fügt Kommentare oder Informationen zu Anrufen hinzu, bearbeitet sie und löscht sie.

- Sendet ein Vorfalprojekt zum Export.
- Erzeugt und druckt einen Vorfalprojektbericht.
- Fügt Sequenzen hinzu und entfernt sie.

Zur Anzeige der Aktivitätsprotokolleinträge:

1. Wählen Sie die Registerkarte **Vorfälle** aus und doppelklicken Sie auf das Vorfalprojekt, das Sie öffnen möchten.



Falls Sie Schwierigkeiten haben, ein bestimmtes Vorfalprojekt zu finden, können Sie die Filteroptionen verwenden. Siehe [Filtern nach Vorfalprojekten auf Seite 39](#).

2. Wählen Sie die Registerkarte **Aktivitätsprotokolle** aus.
3. Überprüfen Sie die Aktivitätsprotokolleinträge.

Erstellung eines Berichts mit Informationen zum Vorfalprojekt

Sie können Berichte mit allen Informationen in Textform erstellen, die einem Vorfalprojekt hinzugefügt wurden.

Wenn ein Bericht erstellt wurde, können Sie ihn drucken und speichern. Sie können den Bericht mit einem Export des Vorfalprojekts an Kollegen, die Polizei und andere Parteien senden. Ein Export beinhaltet Sequenzen, die dem Vorfalprojekt hinzugefügt wurden. Siehe [Exportieren eines Vorfalprojekts auf Seite 40](#).

1. Wählen Sie die Registerkarte **Vorfälle** aus.
2. Wählen Sie das Vorfalprojekt aus, aus dem Sie einen Bericht generieren möchten.
3. Wenn Sie einen Bericht ausdrucken möchten, wählen Sie **Drucken** aus.

Exportieren eines Vorfalprojekts

Die Sequenzen in einem Vorfalprojekt werden vom Aufzeichnungsserver gelöscht, wenn die in Ihrem MOBOTIX HUB VMS festgelegte Speicherzeit abläuft. Falls Sie die Sequenzen für längere Zeit als Beweismaterial benötigen, exportieren Sie das Vorfalprojekt vor dem Ablauf der Speicherzeit.

Wenn Sie ein Vorfalprojekt zum Export senden, werden alle Sequenzen aus diesem Projekt in die **Exportliste** auf der Registerkarte **Exporte** eingefügt. Sie können alle auf der Registerkarte **Export** verfügbaren Einstellungen verwenden, wenn Sie die Sequenzen aus dem Vorfalprojekt exportieren.

Zum Export von Sequenzen, die einem Vorfalprojekt hinzugefügt wurden:

1. Wählen Sie die Registerkarte **Vorfälle** aus.
2. Wählen Sie das Vorfalprojekt aus, das Sie exportieren möchten.
3. Wählen Sie **Zum Exportieren senden** aus.

Die Registerkarte **Export** wird angezeigt und alle Sequenzen aus dem Vorfalprojekt werden zur **Exportliste** hinzugefügt.

4. Wählen Sie die gewünschten Formate und sonstige Einstellungen für Ihren Export aus.

Wenn Sie Ihren Export speichern oder freigeben, sollten Sie normalerweise auch einen Bericht mit allen Informationen in Textform, die dem gleichen Vorfallprojekt hinzugefügt wurden, speichern oder freigeben. Siehe [Erstellung eines Berichts mit Informationen zum Vorfallprojekt auf Seite 40](#).

Löschen eines Vorfallprojekts

Falls Sie ein Vorfallprojekt nicht länger speichern möchten, können Sie es löschen. Die Löschung kann nicht rückgängig gemacht werden.

1. Wählen Sie die Registerkarte **Vorfälle** aus.
2. Wählen Sie das Vorfallprojekt aus, das Sie löschen möchten.
3. Wählen Sie **Löschen** aus und bestätigen Sie die Löschung.



Wenn Sie nicht sicher sind, ob Sie ein Vorfallprojekt löschen sollen, können Sie es öffnen und die Informationen dazu prüfen, bevor Sie es löschen. Geben Sie außerdem eine oder mehrere Videosequenzen wieder, um sicherzustellen, dass Sie das korrekte Vorfallprojekt für die Löschung ausgewählt haben.

Fehlerbehandlung

MOBOTIX HUB Incident Manager (Fehlersuche)

Systemprotokolldatei

Auf dem Computer, auf dem Sie die Management Server-Systemkomponente installiert haben, finden Sie die Systemprotokolldatei für MOBOTIX HUB Incident Manager. Der Speicherort der Systemprotokolldatei ist C:\ProgramData\MOBOTIX\MOBOTIX HUB Incident Manager\Logs. Ziehen Sie die Protokolldatei zurate, wenn Sie Systemfehler beheben müssen.

Nachrichten in MOBOTIX HUB Desk Client

Sequenz kann nicht hinzugefügt werden. Versuchen Sie es erneut.

Ihre Verbindung mit den VMS-Servern ist nicht stabil. Wenden Sie sich an Ihre Systemadministratoren, wenn das Problem weiter besteht.

Systemadministratoren: Überprüfen Sie, ob das Netzwerk sowie alle VMS-Server und -Dienste ordnungsgemäß funktionieren.

Vorfallprojekt kann nicht erstellt werden. Versuchen Sie es erneut.

Ihre Verbindung mit den VMS-Servern ist nicht stabil. Wenden Sie sich an Ihre Systemadministratoren, wenn das Problem weiter besteht.

Systemadministratoren: Überprüfen Sie, ob das Netzwerk sowie alle VMS-Server und -Dienste ordnungsgemäß funktionieren.

Bericht kann nicht erstellt werden. Versuchen Sie es erneut.

Für diese Nachricht gibt es zwei mögliche Gründe:

- a. Ihre Verbindung mit den VMS-Servern ist nicht stabil. Wenden Sie sich an Ihre Systemadministratoren, wenn das Problem weiter besteht.

Systemadministratoren: Überprüfen Sie, ob das Netzwerk sowie alle VMS-Server und -Dienste ordnungsgemäß funktionieren.

- b. Die Liste der Vorfallprojekte und die Sequenzlisten wurden nicht in Echtzeit aktualisiert. Wenn Sie daher eine dieser Listen eine Zeit lang geöffnet haben und ein anderer MOBOTIX HUB Desk Client-Anwender währenddessen Elemente aus der Liste löscht, wird Ihnen diese Nachricht angezeigt, wenn Sie versuchen, die gelöschten Listenelemente oder solche Elemente, die im gelöschten Listenelement enthalten sind, zu bearbeiten.

Beispielsweise könnte ein anderer Anwender ein Vorfallprojekt gelöscht haben, während Sie die Liste der Vorfallprojekte geöffnet haben. Sie können das gelöschte Vorfallprojekt noch immer in der Liste auf Ihrem Computer sehen, aber Sie erhalten diese Fehlermeldung, wenn Sie versuchen, einen Bericht zu generieren.

Diese Aktion kann nicht durchgeführt werden. Aktualisieren Sie bitte die Liste.

Die Liste der Vorfallprojekte und die Sequenzlisten wurden nicht in Echtzeit aktualisiert. Wenn Sie daher eine dieser Listen eine Zeit lang geöffnet haben und ein anderer MOBOTIX HUB Desk Client-Anwender währenddessen Elemente aus der Liste löscht, wird Ihnen diese Nachricht angezeigt, wenn Sie versuchen, das bereits gelöschte Vorfallprojekt zu speichern oder zu löschen.

Diese Aktion kann nicht durchgeführt werden. Versuchen Sie es erneut.

Ihre Verbindung mit den VMS-Servern ist nicht stabil. Wenden Sie sich an Ihre Systemadministratoren, wenn das Problem weiter besteht.

Systemadministratoren: Überprüfen Sie, ob das Netzwerk sowie alle VMS-Server und -Dienste ordnungsgemäß funktionieren.

Es können nicht alle Sequenzen entfernt werden. Versuchen Sie es erneut.

Ihre Verbindung mit den VMS-Servern ist nicht stabil. Wenden Sie sich an Ihre Systemadministratoren, wenn das Problem weiter besteht.

Systemadministratoren: Überprüfen Sie, ob das Netzwerk sowie alle VMS-Server und -Dienste ordnungsgemäß funktionieren.

[x] kann nicht gespeichert werden. Versuchen Sie es erneut.

Diese Nachricht wird angezeigt, wenn Sie versuchen, einen Kommentar, Informationen zu einem Anruf oder eine andere Einstellung zu speichern. Für diese Nachricht gibt es zwei mögliche Gründe:

- a. Ihre Verbindung mit den VMS-Servern ist nicht stabil. Wenden Sie sich an Ihre Systemadministratoren, wenn das Problem weiter besteht.

Systemadministratoren: Überprüfen Sie, ob das Netzwerk sowie alle VMS-Server und -Dienste ordnungsgemäß funktionieren.

- b. Die Liste der Vorfallprojekte und die Sequenzlisten wurden nicht in Echtzeit aktualisiert. Wenn Sie daher eine dieser Listen eine Zeit lang geöffnet haben und ein anderer MOBOTIX HUB Desk Client-Anwender währenddessen Elemente aus der Liste löscht, wird Ihnen diese Nachricht angezeigt, wenn Sie versuchen, die gelöschten Listenelemente oder solche Elemente, die im gelöschten Listenelement enthalten sind, zu bearbeiten.
Beispielsweise könnte ein anderer Anwender ein Vorfallprojekt gelöscht haben, während Sie die Liste der Vorfallprojekte geöffnet haben. Sie können das gelöschte Vorfallprojekt noch immer auf Ihrem Computer öffnen. Wenn Sie jedoch versuchen, einen Kommentar oder Informationen zu einem Anruf hinzuzufügen oder zu bearbeiten bzw. wenn Sie einen Vorfallstatus oder eine andere Einstellung ändern möchten, wird Ihnen diese Fehlermeldung angezeigt.

Berechtigung verweigert.

Ihre Systemadministratoren haben Ihnen nicht die Berechtigung für eine Funktion erteilt. Wenden Sie sich an Ihre Systemadministratoren, wenn Sie Ihre Aufgaben nicht ohne diese Funktion erfüllen können.

Bericht wurde erstellt, aber es sind nicht alle Informationen enthalten.

Während der Generierung des Berichts wurde die Verbindung mit den VMS-Servern oder -Diensten unterbrochen. Der Bericht enthält nicht alle Informationen aus dem Vorfallprojekt. Versuchen Sie erneut, den Bericht zu generieren.

Diese Informationen stehen Ihnen nicht zur Verfügung.

Ihre Systemadministratoren haben Ihnen nicht die Berechtigung für eine Funktion erteilt. Wenden Sie sich an Ihre Systemadministratoren, wenn Sie Ihre Aufgaben nicht ohne diese Funktion erfüllen können.



MOBOTIX AG • Kaiserstrasse • D-67722 Langmeil • Tel.: +49 6302 9816 0 • sales@mobotix.com • www.mobotix.com

MOBOTIX ist eingetragene Handelsmarke von MOBOTIX AG und ist in der Europäischen Union, in den USA und in weiteren Ländern registriert. Diese Angaben können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. MOBOTIX übernimmt keine Haftung für technische oder redaktionelle Fehler oder Auslassungen in diesem Text. Alle Rechte vorbehalten. © MOBOTIX AG 2022